



**Rechtsgrundlagen**

- Bundesbaugesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.07.57
- Bauutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.9.977
- Planzeichenverordnung in der Fassung vom 30.7.1981
- Historische Bauordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.12.1977

**Zeichenerklärung**

**Festsetzungen**

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- ▬ Straßenverkehrsfläche
- ▬ Straßenverkehrsfläche nur Fuß- und Radweg
- LW Landwirtschaftlicher Weg
- V Fläche für das Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern (Verkehrsgrün)
- öffentliche Grünflächen
- ⊠ Parkanlage  
Spielplatzanlagen innerhalb der Parkanlage sind zulässig

**Hinweis**

Das Planungsgebiet liegt in den Wasserschutzzone II der Gewerkschaften 'Lange Meile' und der Brunnen Ober-Eschbach. Auf die Richtlinien für Trinkwasserschutzgebiete Arbeitsblatt W 101, Ziff. 5.11, Abs. a) - d), wird hingewiesen.

—•—•—•—•— 20 kv Leitung - Bestand

Die Stadtverordnetenversammlung hat am 30.08.1990 diesen Bebauungsplan erneut als Satzung beschlossen.

Bad Homburg v.d.Höhe, den 30.08.1990  
Der Magistrat  
gez. Weber  
Weber  
Stadttrat

Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes wurde bekanntgemacht:  
In der Taunus-Zeitung am 16.09.1990  
Im Taunus-Kurier am 30.08.1990  
In der Frankfurter Rundschau am 30.08.1990

Der Bebauungsplan ist somit am 16.09.1990 rechtsverbindlich geworden.  
Bad Homburg v.d.Höhe, den 19.09.1990  
Der Magistrat  
gez. Weber  
Weber  
Stadttrat



**STADT BAD HOMBURG V.D.H.**  
**BEBAUUNGSPLAN NR. 57**  
**„Anschluß Lange Meile / Südumgehung“**

M. 1:1000

**VERFAHRENSVERMERKE**

Es wird bescheinigt, daß die Grenzen und Bezeichnungen der Flurstücke mit dem Nachweis des Liegenschaftskatasters nach dem Stand vom 30.1.1987 übereinstimmen.

Bad Homburg v.d.Höhe, den 28.7.1987  
Der Landrat  
des Hochtaunuskreises  
Katasteramt - im Auftrage  
des Direktors

Die Stadtverordnetenversammlung hat am 28.4.1983 die Aufstellung dieses Bebauungsplans beschlossen. Der Aufstellungsbescheid wurde bekanntgemacht:  
In der Taunus-Zeitung am 25.5.1983  
Im Taunus-Kurier am 25.5.1983  
In der Frankfurter Rundschau am 25.5.1983

Bad Homburg v.d.Höhe, den 03.08.1987  
Der Magistrat  
gez. Weber  
Weber  
Stadttrat

Bei der Aufstellung dieses Bebauungsplanes wurden die Bürger in der Zeit vom 26.5.1983 bis 27.6.1983 beteiligt.

Bad Homburg v.d.Höhe, den 03.08.1987  
Der Magistrat  
gez. Weber  
Weber  
Stadttrat

Die Stadtverordnetenversammlung hat am 24.5.1984 die öffentliche Auslegung dieses Bebauungsplanes beschlossen. Dieser Bebauungsplan und die Begründung wurden vom 16.6.1984 bis 26.7.1984 öffentlich ausgesetzt. Ort und Zeit der Auslegung wurden bekanntgemacht:  
In der Taunus-Zeitung am 5.6.1984  
Im Taunus-Kurier am 5.6.1984  
In der Frankfurter Rundschau am 5.6.1984

Bad Homburg v.d.Höhe, den 03.08.1987  
Der Magistrat  
gez. Weber  
Weber  
Stadttrat

Die Stadtverordnetenversammlung hat am 11.6.1987 diesen Bebauungsplan als Satzung beschlossen.

Bad Homburg v.d.Höhe, den 03.08.1987  
Der Magistrat  
gez. Weber  
Weber  
Stadttrat

**Genehmigungsvermerk:**

Die Wirkung des § 11 Abs. 3 Satz 1 BauGB ist mit Ablauf des 23.12.1988

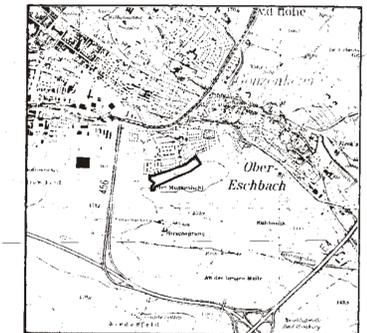
Regierungspräsidium Darmstadt  
gez. Gross

Mit Verfügung vom 16.07.1990 A2 VIII-67-2(1)P315-1a-Hom wurde die naturschutzrechtliche Genehmigung vom Regierungspräsidium Darmstadt erteilt.  
Regierungspräsidium Darmstadt  
gez. Runikwitz

Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes wurde bekanntgemacht:  
In der Taunus-Zeitung am 21.09.1989  
Im Taunus-Kurier am 21.09.1989  
In der Frankfurter Rundschau am 21.09.1989

Der Bebauungsplan ist somit am 21.09.1989 rechtsverbindlich geworden.  
Bad Homburg v.d.Höhe, den 23.09.1989  
Der Magistrat  
gez. Weber  
Weber  
Stadttrat

**Übersicht M. 1:25000**



**BEBAUUNGSPLAN NR. 57**

GEFERTIGT BAD HOMBURG V.D.H. DEN 10.1.1984  
GEANDERT

STADT ANWISUNGSMAN  
[Signature]  
AMTSLEITER

DEZERNAT V.  
gez. Weber  
[Signature]  
STADTTRAT